

VERHALTENSGESAMT NACH ZAHNEXTRAKTION ODER EINER OPERATION IM BEREICH DER MUNDHÖHLE

Liebe Patientin, lieber Patient,
um nach dem Ihnen durchgeführten chirurgischen Eingriff überflüssige Komplikationen zu vermeiden,
sollten Sie Folgendes beachten:

1. Blutungsgefahr

Vermeiden Sie körperliche Anstrengungen (keinen Sport, nicht bücken, nicht heben)!
Sollte wider Erwarten nach einer Zahnextraktion eine Nachblutung auftreten, so legen Sie eine Mullbinde, notfalls ein frisches Stofftaschentuch auf die Wunde und bei en so zu, dass der Stoff auf die Wunde gedrückt wird. Sie sollten sich nicht hinlegen, sondern sitzen! Wenn die Blutung nach 1 bis 2 Stunden nicht zum Stehen gekommen ist, setzen Sie sich mit unserer Praxis in Verbindung oder wenden Sie sich an den Notdienst. In keinem Fall spülen oder fortgesetzt ausspucken.

2. Essen

Essen Sie erst wieder, wenn die Betäubung vollständig abgeklingen ist. Nach einer Zahnextraktion können Sie normale Kost zu sich nehmen, schonen Sie aber beim Kauen die Wunde. Bei größeren chirurgischen Eingriffen sollten Sie 3-4 Tage Ihre Ernährung auf weiche Kost umstellen.

3. Rauchen, Alkohol

Am Tag des Eingriffs bitte nicht rauchen und keinen Alkohol trinken. In den nächsten 3-4 Tagen sollten Sie ihren Tabak- und Alkoholkonsum reduzieren, um eine unnötige Reizung des Wundgebietes zu vermeiden.

4. Zahnpflege

Zahnpflege sorgfältig weiterbetreiben. Den unmittelbaren Wundbereich vorsichtig reinigen. Nähte und Wundbereich nicht berühren.

5. Spülen

Häufiges Spülen schadet! Saugen Sie bitte nicht an der Wunde und spülen Sie zunächst nur nach den Mahlzeiten mit einem oder zwei Schluck Leitungswasser.

6. Autofahren

Bitte nach dem Eingriff nicht selbst mit dem Fahrzeug nach Hause fahren. Bedenken Sie, dass Ihre Fahrtüchtigkeit herabgesetzt sein kann, insbesondere wenn Sie zusätzlich Medikamente eingenommen haben.

7. Schmerzen

Schmerzen im Wundgebiet nach Abklingen der Spritzenwirkung sind normal. Sie können notfalls Schmerztabletten einnehmen. Treten allerdings starke Schmerzen erst nach 1-3 Tagen auf, müssen Sie sich sofort zur Nachbehandlung melden.

8. Schwellungen

Um Schwellungen zu vermeiden, kühlen Sie das Wundgebiet nach dem Eingriff einige Stunden mit einem Waschlappen und kaltem Leitungswasser. Bei starken Schwellungen können Sie dies auch an den folgenden zwei Tagen wiederholen. In keinem Fall innerhalb der ersten 48 Stunden Wärme anwenden! Sollte eine Schwellung erst nach einigen Tagen auftreten, melden Sie sich bitte zur Nachbehandlung.

Wir wünschen Ihnen gute Besserung!